

## Protokoll der Sekundarschulgemeindeversammlung vom 25. März 2025, um 19:30 Uhr in der Aula Sekundarschule Eschenz

---

**Behörde** Christof Schnider, Präsidium Sekundarschule  
Peter Brägger, Aktuariat / ICT / Kultur  
Patric Brugger, Pädagogik / Schulentwicklung / Gesundheit  
Bernhard Buchter, Infrastruktur / Sicherheit / Vereine / Eltern  
Eveline Metzger, Finanzen  
Simone Brütsch, PS Wagenhausen-Kaltenbach  
Beda Holenstein, Präsidium PS Eschenz

**Schulleitung** Anita Bruggmann

**Protokollführung** Peter Brägger

**Entschuldigt** -

**Stimmzähler**

**Anwesende** Stimmberechtigte: 61  
Absolutes Mehr: 32  
Nicht-stimmberechtigte: 5  
Total anwesend: 66

**Gäste** Anita Bruggmann (Schulleiterin)  
Yolanda Mayer (Schulverwaltung)  
Ursula Junker (Bote vom Untersee und Rhein)  
Jules Selter (bthplus ag)  
Stefanie Hug (Schulleitung Primarschule Eschenz)  
Fatih Kurdoglu (Lehrer Primarschule Eschenz)

### Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll SGV 2024
3. Jahresrechnung 2024
4. Information Schulraumplanung
5. Budget 2025 und Steuerfuss 2025, 33% (wie bisher)
6. Informationen aus der Behörde
7. Informationen aus der Schulleitung
8. Verschiedenes

## **Begrüssung**

Im Namen der Schulbehörde begrüsst Präsident Christof Schnider die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger und heisst diese herzlich willkommen zur Versammlung.

Die Schulbehörde freut sich über den Besuch und das Interesse an der Schule.

Speziell begrüsst wird Pascal Berwert (Gemeindepräsident Eschenz), Erich Studer (Gemeinderat Eschenz), Manuel Hartmann (Gemeinderat Eschenz), Heidi Springmann (Gemeinderätin Eschenz), Carol Lang (Präsidentin Primarschulgemeinde Wagenhausen-Kaltenbach), die Schulleiterin Anita Bruggmann und die anwesenden Lehrpersonen sowie die Presse (Ursula Junker, Bote vom Untersee & Rhein). Der Vorsitzende bedankt sich im Voraus für eine objektive Berichterstattung.

Der Vorsitzende fragt das Plenum, ob jemand neben Presse und Schulleitungen hier anwesend und nicht stimmberechtigt ist. Es gibt diesbezüglich keine Meldungen.

Christof Schnider informiert das Plenum darüber, dass die SGV auf Band zwecks Protokollführung aufgezeichnet wird. Diesbezüglich gibt es keinen Einwand aus dem Plenum.

Es wird kein Einspruch gegen anwesende stimmberechtigte Versammlungsteilnehmende erhoben.

Nach Paragraph 68, Abs. 3 des Stimm- und Wahlrechts wird bei eindeutigen Auszählungsergebnissen auf eine Auszählung verzichtet.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung und vorliegende Traktandenliste rechtzeitig zugestellt wurden.

Es werden und wurden keine Änderungen oder Ergänzungen gewünscht, darum werden die Geschäfte gemäss Traktandenliste abgehalten.

Christof Schnider erklärt die Versammlung für eröffnet.

## **1. Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzählende werden Marcel Weber und Carol Lang von der Versammlung einstimmig gewählt.

## **2. Protokoll SGV 2024**

Das Protokoll der letzten Schulversammlung wird verdankt und von der Versammlung einstimmig genehmigt.

### 3. Jahresrechnung 2023

Eveline Metzger stellt die Finanzen der Sekundarschule vor. Details zu den Abweichungen sind in der Botschaft notiert.

#### 3.1 Erfolgsrechnung 2024

Die Erfolgsrechnung kann aufgrund tieferen Aufwands und Mehreinnahmen um rund Fr. 414'000 besser abschliessen.

	<b>Budget 2024</b>	<b>Rechnung 2024</b>	<b>Abweichung</b>
<b>Aufwand</b>	3'220'700.00	2'965'277.24	-255'422.76
<b>Ertrag</b>	3'067'400.00	3'225'861.90	158'461.90
<b>Ertrags- (+) / Aufwandsübersicht (-)</b>	<b>-153'300.00</b>	<b>260'584.66</b>	<b>413'844.66</b>

#### Aufwand

Das Budget wurde in den verschiedenen Kostenstellen nicht überschritten. Bei der Verbuchung von einzelnen Themen kann es zu Verschiebungen auf Kontoebene kommen, welche jedoch geringfügig sind. Gerade in der Besoldung der Lehrpersonen kommt es oft zu Verschiebungen in den einzelnen Bereichen, der gesamte Personalaufwand ist jedoch ebenfalls unter Budget. Im Bereich der Schulliegenschaft liegt man deutlich unter Budget, da man nicht die gesamte Reserve für unvorhergesehenes benötigt hat, aber auch weil die Einlagen in den Baufolgefonds tiefer ausgefallen ist als prognostiziert.

Hier gilt der Dank unserer Schulleitung und den Lehrpersonen für den haushälterischen Umgang der Steuergelder. Es ist uns allen ein Anliegen, dass die notwendigen Ausgaben getätigt werden sollen, aber das Budget Ende Jahr nicht unnötig ausgereizt werden sollen.

#### Ertrag

Der Steuerertrag konnte wiederum trotz der Unsicherheit vom Veranlagungsstand im Kanton Thurgau als Punktlandung bezeichnet werden. Über alle Jahre sowie nat. Personen und jur. Personen zusammengefasst, wurden rund Fr. 64'400 bzw. 2.5 % mehr Steuern eingenommen als budgetiert. Es ist aber darauf hinzuweisen, dass in Kaltenbach-Wagenhausen der Monat Dezember nicht im Abschluss berücksichtigt ist, da es eine Softwareumstellung gab und deshalb dieser Monat im Abschluss 2025 berücksichtigt wird. Ebenfalls zeigt sich, dass im aktuellen Rechnungsjahr der Ertrag nicht gestiegen, sondern gesunken ist, aber eine Steigerung bei der Quellensteuer sowie in den vergangenen Jahren ausgewiesen wird. Hier ist die Auswirkung des tiefen Veranlagungsstandes nur erahnbar, macht aber die Einschätzung auch fürs nachfolgende Budget nicht einfacher.

### 3.2 Investitionsrechnung 2024

Die Investitionsrechnung ist aktuell sehr überschaubar.

	<b>Budget 2024</b>	<b>Rechnung 2024</b>	<b>Abweichung</b>
<b>Ausgaben</b>	240'000.00	135'683.60	-104'316.40
<b>Einnahmen</b>	124'700.00	54'599.25	-70'100.75
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>-115'300.00</b>	<b>-81'084.35</b>	<b>-34'215.65</b>

Die Investitionsrechnung ist aktuell sehr überschaubar und die Ausgaben im Bereich Schulraumplanung erläutere ich noch im Detail auf der nächsten Folie.

Die Budgetierung der Anschaffungen waren etwas zu hoch, die Kosten im ICT Bereich war tiefer und auch bei der Beleuchtung. Die LED-Umstellung konnte somit im neuen Schulhaus abgeschlossen werden.

Im Bereich der Raumplanung Schulraum waren noch zwei Verpflichtungskredite am Laufen. Auf diese Thematik komme ich in der nächsten Folie.

### 3.3 Schulraumplanung

Der Verpflichtungskredit 2 wurde nun zum letzten Mal genutzt. Dieser wird nun abgeschlossen, da ab 01.01.2025 nur noch der Planungskredit 2024-2026 zum Tragen kommt.

In der Botschaft wurden die bereits aufgelaufenen Kosten bezüglich Raumplanung aufgelistet und auch die genehmigten Verpflichtungskredite. Die angenommenen Budgettranchen wurden jedoch nicht ausgenutzt. Eine entsprechende Zusammenfassung werde ich gerne im Bereich vom Budget 2025 erläutern, damit sie eine gesamthafte Übersicht der Finanzen erhalten.

Zu erwähnen ist noch, dass für der Planungskredit 2024-2026 ab 2025 der Anteil der Gemeinde Eschenz zum Tragen kommt, da die gesamten Fr. 450'000 durch die drei Gemeinden getragen wird.

	<b>Budget 2024</b>	<b>Rechnung 2024</b>
<b>Verpflichtungskredit 2</b>	51'700	11'428.90
<b>Planungskredit 24-26</b>	73'000	43'170.35
<b>Total Budget 2024</b>	<b>124'700</b>	<b>54'599.25</b>

Auf die Einzelheiten wird im Traktandum 5 eingegangen.

### 3.4 Bilanz

Die Bilanz wird sich nach der Gewinnverteilung wie folgt ausweisen.

<b>Flüssige Mittel</b>	2'808'741.00
<b>Verwaltungsvermögen</b>	595'764.33
<b>Eigenkapital (EK)</b>	<b>3'288'275.33</b>

Wir sind aktuell in der komfortablen Lage, dass wir keine Verschuldung ausweisen.

Der Baufolgefonds wurde wiederum maximal bestückt, was aus der aktuellen Sicht auf die anstehenden Investitionen helfen wird.

Die Gewinnverteilung wird jedoch vollumfänglich dem Eigenkapital zugewiesen, da der Baufolgefonds bereits mit der Rechnung 2024 mit dem Maximum geöfnet wurde.

### **3.5 Rechnungsprüfungskommission**

Der Vorsitzende berichtet über die Rechnungsprüfungskommission. Die Jahresrechnung 2024 wurde durch die RPK und die Schulbehörde abgenommen. Die Revisoren werden für ihre Kontrolle verdankt.

### **3.6 Antrag und Abstimmung Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung**

Die Sekundarschulbehörde beantragt, die Jahresrechnung (Erfolgs- und Investitionsrechnung) 2024, mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 260'584.66 und Nettoinvestitionen von Fr. 81'084.35, zuzustimmen.

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

### **3.7 Antrag und Abstimmung Gewinnverwendung**

Der Gewinn von Fr. 260'584.66 soll wie folgt verwendet werden:

- Einlage in zweckfreien Eigenkapital  
Fr. 260'584.66

Die Sekundarschulbehörde beantragt, der Gewinnverwendung zuzustimmen.

Dem Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zugestimmt.

## **4. Information Schulraumplanung**

Jules Selter von der Firma bthplus AG präsentiert den aktuellen Stand der Schulraumplanung.

Der Auftrag der bthplus AG ist die Verfahrensleitung für die Beschaffung der benötigten Neu- und Umbauten für

- Primarschulhaus der Primarschule Eschenz
- Sekundarschulhaus der Sekundarschulgemeinde Eschenz
- Mehrzweckgebäude der politischen Gemeinde Eschenz

Auf dem Gelände der Schule wird anhand eines möglichen Planungs- und Bauperimeter nach Möglichkeiten für Neubauten gesucht.

- Klassenzimmer und Gruppenräume
- Räume für den Fachunterricht
- Räume für die Mitarbeitenden der Schulen
- Räume für die Infrastruktur

Zusätzlich wird im Auftrag der politischen Gemeinde Eschenz nach einem zeitgemässen Mehrzweckgebäude gesucht.

- Turnhalle
- Aula, Bühne
- Räume für Tagesstruktur
- Parkplätze

Über ein Wettbewerbsverfahren in zwei Stufen soll das beste Projekt gefunden werden.

1. Präqualifikation: Ziel ist, eine Auswahl von 3 Teams auszusuchen
2. Projekt und Kostenangebot: Ziel ist, 1 Siegerprojekt auszuwählen

Das Siegerprojekt soll durch ein Beurteilungsgremium (Vertreter Gemeinde, Schulbehörde, externe Fachpersonen) erkoren und den beiden Schulgemeinden sowie der politischen Gemeinde für die Umsetzung empfohlen werden.

Folgende Kriterien werden für die Eruiierung des besten Projekts einbezogen:

- Städtebau, Aussenraum und Architektur
- Nutzung und Betrieb
- Kosten und Termine
- Nachhaltigkeit

Die Planung sieht folgenden Terminplan vor:

Publikation öffentliche Ausschreibung	Juni 2025
Auswahl von 3 Teams	September 2025
Orientierungsveranstaltung Bevölkerung	20. September 2025
Abgabe der Projekte	Juni 2026
Beurteilung der Projekte	September 2026
Öffentliche Ausstellung aller Projekte	Herbst 2026
Empfehlung an die Schulgemeinden und Gemeinde für Projekt und Kredit	Dezember 2026
ungefährer Baustart:	Sommer 2028
ungefährer Bezug	Sommer 2030

#### 5. Budget 2025 und Steuerfuss 2025, 33% (wie bisher)

Eveline Metzger präsentiert das Budget 2025. Die Budgetveränderungen wurden in der Botschaft erläutert.

	Budget 2024	Budget 2025	Abweichung
<b>Aufwand</b>	3'220'700	3'175'250	-42'450
<b>Ertrag</b>	3'067'400	3'236'400	169'000
<b>Ertrags- (+) / Aufwandsübersicht (-)</b>	<b>-153'300</b>	<b>58'150</b>	<b>211'450</b>

#### Aufwand

Erfreut darf aufgezeigt werden, dass der Aufwand im Budget 2025 nicht steigt, sondern sogar etwas tiefer ausfällt. Der Hauptgrund liegt bei den Schulliegenschaften, wo sich die Betriebskosten (Unterhalt, Dusche, Licht, etc.) etwas reduzierten, aber weiterhin Reserven berücksichtigt worden sind, da im alten Schulhaus doch immer wieder verschiedene Themen aufkommen, welche für den Unterricht relevant sind und nicht aufgeschoben werden können. Nach vier Jahren im Amt sind auch bessere Einschätzungen möglich und zusammen mit der Schulverwaltung werden die verschiedenen Ausgaben jeweils geprüft und Reserven nicht einfach belassen, wenn diese nicht Sinn machen.

#### Ertrag

Die Einnahmen bei den Steuern haben wir wiederum versucht, so realistisch wie möglich zu budgetieren. Die aber bereits erwähnten Veranlagungsrückstände sind ein Faktor, welcher die Einschätzung erheblich erschwert. Wiederum fallen die Kantonsbeiträge tiefer aus, sofern die Steuerkraft entsprechend steigt und die Schülerzahlen in etwa stimmen. Dass es hier zu Abweichungen kommt, ist fast schon absehbar.

Mit diesem Budget sind die notwendigen Ausgaben für die Sekundarschule Eschenz berücksichtigt.

## Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung beinhaltet die Verpflichtungskredite für die Schulraumplanung.

	Budget 2024	Budget 2025	Abweichung
<b>Ausgaben</b>	240'000	33'000	-207'000
<b>Einnahmen</b>	124'700	33'000	-91'700
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>115'300</b>	<b>0</b>	<b>-115'300</b>

## Verpflichtungskreditkontrolle

	Vorjahre 21/22/23	Rechnung 2024	Budget 2025	Finanzplan 2026	Total Ausgaben	Verpflichtungs- kredite
Verpflichtungs- / Proj.kredit 1	74'554	-	-	-	74'554	75'000
Verpflichtungs- / Proj.kredit 2	3'294	11'429	-	-	14'722	100'000
Projektkredit 2024-2026	-	43'170	<b>33'000</b>	84'000	160'170	150'000
Total Schulraumkonzept	77'847	54'599	<b>33'000</b>	84'000	249'447	

Die Verpflichtungskreditkontrolle zeigt auf, dass aktuell bis und mit 2026 rund Fr. 249'500 für die Raumplanung ausgegeben wurden. Im vorherigen Traktandum wurde über das weitere Vorgehen und über die Infoveranstaltung im Herbst informiert. Wie bereits erwähnt, wird der bestehende Projektkredit 2024-2026 nun noch als einziger Kredit geführt, die beiden anderen werden abschliessend abgeschrieben und nicht mehr benötigt.

## Finanzplan

Der Finanzplan wurde ebenfalls reduziert publiziert, stand jedoch online detailliert zur Verfügung. Aktuell ist diese Finanzplanung noch mässig aussagekräftig, da die finanziellen Zahlen für die grossen Investitionen noch nicht vorliegen. Nichtsdestotrotz sind Annahmen dazu getroffen worden. Ab nächstem Jahr ist eine solche Finanzplanung greifbarer und kann mit genaueren Zahlen bestückt werden, damit die Bürgerinnen und Bürger sich über die Auswirkungen von den geplanten Investitionen ein Bild machen können.

## Antrag

Die Sekundarschulbehörde beantragt, das Budget 2025 (Erfolgs- und Investitionsrechnung) mit einem Steuerfuss von 33%, welches mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 58'150 abschliesst und Nettoinvestitionen von Fr. 0 beinhaltet, zuzustimmen.

Dem Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen zugestimmt.

## 6. Informationen aus der Behörde

Der Vorsitzende berichtet über die Tätigkeiten der Schulbehörde. Da die Schule gut aufgestellt ist und mit langjährigen Mitarbeitenden sowie langjähriger Schulleitung arbeiten darf, läuft die Schule in vielen Belangen rund.

Das 360°Feedback wurde nun schon zum zweiten Mal unter der Leitung von Patric Brugger durchgeführt und hat uns gute Resultate und erfreuliche Rückmeldungen gegeben.

Im Jahr 2018 wurde die Schule evaluiert. Diese «Prüfung» mit anschliessender Rückmeldung wird neu ersetzt durch ein Audit. Der Aufwand für diese Prüfung der Schule ist reduziert. Die Schule wird an einem Reverenzrahmen gemessen und mit einer Rückmeldung werden die

Stärken und Entwicklungsfelder aufgezeigt. Aktuell bereiten wir uns darauf vor und ich bin sehr froh, dass uns unsere langjährige Schulleitung Anita Bruggmann noch unterstützt. Wird sie doch in absehbarer Zeit in einen neuen Lebensabschnitt wechseln.

Bei den Wahlen vom 18. Mai stellen sich die bisherigen Personen mit Ausnahme von Evi Metzger wieder zur Verfügung.

Beni Buchter berichtet zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Der VTGS hat einen Rahmenvertrag mit der Firma Qualiwork GmbH abgeschlossen, welche sich auf die beiden Themen spezialisiert hat. Die Schule erhält damit Zugang zu Dokumentationen und kann dadurch die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz sicherstellen.

#### **7. Informationen aus der Schulleitung**

Die Schulleiterin Anita Bruggmann informiert über den vielfältigen Schulalltag. Der ausführliche Bericht der Schulleitung befindet sich auf Seite 4 und 5 in der Botschaft.

Die Schulleitung bedankt sich bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für die Unterstützung und das Vertrauen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Anita Bruggmann für die Ausführungen und für ihren unermüdlichen Einsatz für die Schule.

#### **8. Verschiedenes**

Christof Schnider bedankt sich beim Hauswartteam, den Lehrpersonen, der Schulleitung, der Schulsozialarbeiterin, der Schulverwaltung sowie den Behördenmitgliedern für ihr Wirken zum Wohle der Schule. Ebenso bedankt er sich bei den anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für ihr Erscheinen, für das Interesse und das Vertrauen in die Sekundarschulbehörde.

Von den Anwesenden kommt kein Einwand gegen die Versammlungsführung.

Der Vorsitzende bedankt sich bei der abtretenden Evi Metzger für ihren Einsatz in den letzten 4 Jahren.

Nachdem keine weiteren Anmerkungen eingehen, schliesst der Präsident die Versammlung.

Ende der Sitzung:

20:20 Uhr

Der Präsident

Für das Protokoll

Christof Schnider

Peter Brögger